

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	21.06.2012

Sachstand Feldversuch zum Umgang mit Kunst im öffentlichen Raum, weiteres Vorgehen StadtLabor

Das auf Initiative des Dezernats für Kunst und Kultur und des Kunstbeirates ins Leben gerufene "StadtLabor Köln" hat mit einem Feldversuch (1.1. bis 30.6.2012) in einem vorgegebenen Planquadrat zwischen Domplatte und Opern-Ensemble begonnen. Die Arbeit des aus einem Wettbewerb hervorgegangenen Feldversuchsteams ist unter dem Titel „Der urbane Kongress“ in ihre öffentliche Phase gegangen. Von Mitte April bis Mitte Mai 2012 sind mit einem Stadtrundgang und vier Diskussionsveranstaltungen gemeinsam mit eingeladenen Gesprächspartnern und Interessierten zentrale Fragen rund um die Kunst im öffentlichen Raum in Köln behandelt worden. So ging es um Kriterien für eine Neuordnung der vorhandenen Kunstwerke sowie eine Konzeption für das Einbringen neuer öffentlicher Kunst zu entwickeln. Die öffentlichen Veranstaltungen des Urbanen Kongresses wurden von allen Seiten als sehr erfolgreich eingeschätzt.

Der Kunstbeirat hat in seiner Sitzung am 24.5.2012 über die Verwendung der Haushaltsmittel 2012 für Kunst im öffentlichen Raum, sofern der Rat diese am 28.6.2012 beschließt, beraten. Das Feldversuchsteam, Herr Ambach und Herr von Keitz, der Vorsitzenden des Kunstbeirates, Herr Prof. Kaiser, und der Beigeordneten für Kunst und Kultur, Herrn Prof. Quander, schlagen vor, die rund 39.000 Euro für Kunst im öffentlichen Raum zur Finanzierung einer Umsetzungsphase des Feldversuchs in der zweiten Jahreshälfte 2012 zur Verfügung zu stellen. Die Mittel des Kunstbeirates von rund 7.500 Euro sollen ebenfalls für Zwecke des StadtLabors verwendet werden. Die Mittelverwendungen werden für Entscheidungen des Kunstbeirates am 23.8.2012 bzw. des Ausschusses Kunst und Kultur am 4.9.2012 konkretisiert.

Das Feldversuchsteam steht der Bezirksvertretung Innenstadt für eine persönliche Vorstellung ihrer konkreten Planungen in der nächsten Sitzung gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen sind auch auf der Webseite www.derurbanekongress.de zu finden.

Die Verwaltung wird die Bezirksvertretung Innenstadt weiterhin über die Ergebnisse des Feldversuchs und die Fortschritte des StadtLabors regelmäßig unterrichtet.